

Protokoll der siebten Versammlung im
Geschäftsjahre 1945/46 am 10. Februar 1946.

Die Vorsitzende eröffnet und begrüsst die Versammlung. Das Protokoll gelangt zur Verlesung und der Kassenbericht ergibt ein Bankguthaben über \$985.20

Barkassenbestand	"	33.47	
und War Bonds	"	200.00	in Summa \$1218.67.

Es gelangt die Frage zur Debatte, ob in Zukunft bei unseren Versammlungen englische gesprochen werden soll. Die Überwiegende Zahl der Anwesenden spricht sich dagegen aus, und der Plan wird aufgegeben.

Die Programmvorsitzende gibt einen kurzen Bericht über die Pläne für unsere am 17. März stattfindende Purimfeier.

Die einzelnen Posten werden wie folgt besetzt:

Bewirtung: Frau Bamberger und Frau Moritz Kahn

Getränke: Frau Kugelman

Kasse: Frau Kaufmann, Frau S. Wollenreich

Verlosung: Frau Jacob, Frau Koplowitz, Frau Süsskind

Veröffentlichung: Frau Süsskind

Plakate: Herr Nathan.

Gegen Ende der Versammlung erscheint Herr Alfred Seelig, der im Auftrage der Gemeindeversammlung die Frage aufwirft, ob eine geplante Feier anlässlich der Wiederkehr unserer Soldatenjungen bereits jetzt zu veranstalten sei, oder verschoben werden solle, bis alle Eingezogenen zurückgekehrt seien. Die Versammlung entscheidet zugunsten des letzteren Planes.

Die Vorsitzende beschliesst sodann den Abend und die Damen Fischer, Jacob, Salomon Kahn und Koplowitz übernehmen ihr Amt als Wirtinnen des Abends.

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Ruth Süsser-Koplowitz

Hedwig Seelig